

4. Schülerliga Turnier Kreis Süd in Gmunden am 06.05.2023

Am Samstag dem 06.05.2023 fand in BG Gmunden das 4. Schülerligaturnier dieser Saison statt. In den vier Altersklassen U-08, U-10, U-12 und U-14, sowie dem Mädchenturnier als auch dem Amateurtturnier waren 65 begeisterte Schachspieler anzutreffen. Die Teilnehmer und zahlreichen Zuschauer konnten während den Runden durch das üppig mit Kuchen bestückte Buffet wieder zu Kräften gelangen und die weiteren Spiele wohl genährt fortsetzen.

Bei den Jüngsten (U-8) setzte sich Valentin Lichtl (SV Hörsching) mit dem Punktemaximum, vor Marina Gonzalez Kotenko (Schach Kultur Wels) und Tymur Donets (ATSV Vorwärts Steyr), mit je 4 Punkten, durch.

In der U-10 musste die Entscheidung per Drittwertung erhalten, da drei Spieler je 4 Punkten zu Buche stehen hatten. Dabei hatte Alina Donets (ATSV Vorwärts Steyr) knapp die Nase vorne und verwies Daniel Sams (SC Neumarkt/Wallersee) und Felix Lustig (Union Neuhofen/Krems) auf die Plätze 2 und 3.

Nach dem dritten Platz beim ersten Turnier der diesjährigen Serie in Gmunden konnte sich Valeriy Donets (ATSV Vorwärts Steyr) nun mit 5 von 5 möglichen Punkten durchsetzen. Auf Rang 2 folgt Valentin Hutterer (SV Gmunden) mit 4 Punkten und das Podium komplettierte Andor Kiss (SC Schwanenstadt) mit 3 Punkten.

Das Gerücht, dass an diesem Tag das Punktemaximum zu erreichen ist, gelangte bis zur U-14. Hier gewann Niklas Pumberger (SC Ottensheim) mit 5 Punkten vor Maximilian Winterauer (ASKÖ Bad Goisernund Bianca Doersieb (DSG Union St. Martin/Traun).

Bei der Mädchengruppe holte sich im Rundenturnier Merel Albitar (SV Hörsching), natürlich mit dem Punktemaximum, den Turniersieg vor Lena Zeilinger und Piatress Kandalaft (beide SV Gmunden).

Im Amateurtturnier gewann aufgrund dem direkten Duell Andreas Ohler (SV Gmunden) mit 5 Punkten vor Yuri Istchenko (ATSV Vorwärts Steyr) und Philipp Ohler (SV Gmunden) mit 4 Punkten.

Der Schachverein Gmunden bedankt sich beim umsichtigen Profi-Schiedsrichter Prof. Hans Stummer und Rudi Neuböck, als auch beim Organisationsteam mit Prof. Walter Freh an der Spitze!



Impressionen vom Turnier